

Trotz sehr grosser Nachfrage

unterhalte ich noch ein grosses gut sortiertes Lager.

Infolge grosser rechtzeitiger Einkäufe werden meine Bestände laufend mit neuer Ware ergänzt.

Ich empfehle insbesondere:

Anzüge in modernen Farben und Fassons
Mk. 375.- 550.- 675.- 850.- 980.-

Dunkle Paletots
mit und ohne Sammetkragen Mk. 550.- 800.- 920.- 1050.-

Ulster und Schlüpfer
in besten Stoffen Mk. 550.- 720.- 940.- 1050.- 1100.-

Knaben- u. Jünglings-Anzüge in hübschen Macharten und modern guten Stoffen
Mk. 140.- 190.- 225.- 350.- 425.-

Lodenmäntel 390.- 450.- 560.- 775.-
Gummimäntel 425.- 450.- 575.- 650.- u höher

Cutaway u. Weste 575.- 675.- 820.- 950.-
Gehrock-Anzüge 1175.- 1300.- 1450.-

gestreifte Hosen 99.- 125.- 160.- 190.- u. höher
farbige Westen 85.- 110.- 150.- 175.-

Arbeitsjoppen u. prima Lodenjoppen
110.- 150.- 225.- 340.- 390.- 450.- 650.-

Manchesterjoppen u. Hosen — feldgraue Tuchhosen
Cord-Breecheshosen — engl. Lederhosen

== **Stoffe** ==

in besten Qualitäten im Ausschnitt

Otto Knoll Nachf.

Inh.: Richard Schulz.

Halle. — Obere Leipzigerstr. 36.



HERREN HÜTE

zu alten Preisen

Herren-Hut in 10 Farben, echt Leder 49-
Breitband-Hut in 12 Farben . . . 79-
Echt Seiden-Velour m. Seidenfütter 98-

S. Weiss's

AM MARKT

Kaufgeuche

Ich kaufe getragene und neue Garderoben, Wäsche aller Art, Militär-Beleidung zu einem Preis. P. HAMMER, Seibauerstr. 17, 801 L.

Grammophon-Platten

alle und frisch, kauft zu höchsten Preisen. W. F. M. Wernsdorfer, Sternstr. 6, Teleph. 1553

Fellsammlern

Höchstpreise Gebr. Dannlowitz, Fischerplan 2.

Vermischtes

Otto Katzula's Tuchhdlg Krumpa bei Mueheln. Anfertigung leiner Herren- und Damen-Garderobe. Mod. Formen, gute Arbeit. Garantiert guter Sitz.

Frauen-duschen

Frauenspritzsen, Hygias, Gucaziwaren billigst. Liste gratis. Sanitas-Depot, Leipziger Str. 11, prt. Eing. Kl. Sandberg.

Ich rate Ihnen decken Sie Ihren Bedarf, ergänzen Sie Ihre Bestände Haushaltwaren werden teurer.

Mir ist es gelungen 4 Waggon Steingut

Ich rate Ihnen decken Sie Ihren Bedarf, ergänzen Sie Ihre Bestände Haushaltwaren werden teurer.

nach vor der grossen Preiserhöhung herein zu bekommen und bringe ich dasselbe zu ganz besonders billigen Preisen zum Verkauf.

Steingut	Steingut	Glas	Porzellan	Steingut	Steingut
Spelseteller tief u. flach 2,65 1,95	Terrinen rund, mit Deckel 13,85 9,85	Kompottschalen Stein-Muster 1,35	Kompottschalen nur 95 Pl. 95 Pl.	Kartoffelnapfe rund mit Deckel u. St.-Henkel 6,65 5,85	Waschbannen . . . 9,85
Schüsseln Satz = 4 Stück 1/2, 1/4, 1/2, 1/4 9,85	Salatieren konisch kanelliert 1,85 1,25	Butterglocken 6,85	Spelseteller flach 4,50	Nachtgeschirre 8,65 6,85	Waschborden 8,45 7,85
Milchöpfe kon. hoch 6,85 5,85 3,95 3,95	Milchkannen bunt bemalt 12,85	Teebecher Mattband . . . 2,95	Kaffeeservice 9 teil. 1,6 Pers. 39,85	Gemüselöffeln mit Schrift 1,95	Tafel-Eimer m. Deckel u. Rohrbügel . . . 69,85
Kumpen 1,10 95 Pl.	Tassen mit Kante . . . 95 Pl. 95 Pl.	Bierbecher mit Kante 2,95	Kuchenteller mit Griff 5,85 4,85	Gewürzbecken mit Schrift 95 Pl. 95 Pl.	Saucieren . . . 9,85 8,65
Butterbratplatten eckig . . . 3,95	Schüsseln gross 4,85 4,50	Glas aller schöne Muster 1,45	Tassen mit Untertasse 1,95	Essig- u. Beilöffeln Stück 1,95	Bratenhässeln rund, flach 4,85 3,95
Tassen mit Untertasse 1,45	Küchengarnituren 22teil. m. Schrift 129,85	Weingläser 7,50	Kaffee Kannen gross 15,85	Waschservice m. Goldkant. 5teil. 65,50	Schüsseln mit Henkel 5,85 3,95
Kaffeebecher 1,65	Essnapfe . . . 4,85	Likörgläser 1,95	Ragutschüsseln mit Deckel 19,85	Waschservice Eisenbein Stell. 49,50	Tassen Bauernmuster handgemalt . . . 3,95
Abendrotteller 1,85	Kuchenteller . . . 4,85	Rahm-Service mit Tablett 19,85	Abendrotteller 2,25	Waschservice 4teil. sch. Dek. 39,85	Kaffee Kannen Bauernmuster handgemalt . . . 13,85
Nidnemes'ar Soling, Stahl 2,35 1,65	Kaffeeflaschen Emaille 3,95 3,65	Wasserkessel Ein m. Sack 19,85 13,85	Au. waschbannen Emaille, rund 29,85	Schmortöpfe Emaille 24 cm 16,50	Alumini. m. Es-löffel 1,25
Führstrümpfe Hänge- u. Stiellicht 3,65 2,95	Steinweg 45 3,95	Ammendorf, Bahnhofstr. 3.	Rei'strasse 1 29,85	Kaffeeservice 9teil. schön. Dek. echt Porzellan 95,50	Küchenmöbl. verz. Gelegenheitskauf 45 Pl.
Abtreter 3,95			Cöthen, Schalaunischestr. 8.		

Schäfte

auch bei Stellung des Materials, nach Maß fertige an. Gummihüte, Lederschuhe, Schuhmacherbedarf, Artikel. Seifenge, Größe 16. Ecke Gr. Sandberg. (Cafe Jora gegenüber.)

Pianos

bediegen und preiswert bei bequem. Zahlung. Erhältliche Ausstattung. Sichert Garantie. Albert Hoffmann, Am Riebeckplatz.

Schnell-Glanz-Schuh-Creme

'Rekord' 1/2 Liter, 1/2 Liter, 3 Liter. la. Waas-Creme. Solange Vorrat, zu verkaufen. **Wetzel's,** Riebeckplatz 31.

Günstige Bezugsquelle von Matratzen

3teilig mit Gitter und Dreifachgitter, pr. 1/2 Liter, 1/2 Liter, 3 Liter. engl. Vertikal, pr. 1/2 Liter, 1/2 Liter, 3 Liter. 1/2 Liter, 1/2 Liter, 3 Liter. E. Mann, Charlottenstraße 9. Fernsprecher 3521.

Jeder Leser der Volksstimme

erinnere bei Einkäufen sich und den Verkäufe: bezw. Geschäftsinhaber an den inseratenteil der Volksstimme und besuche nur solche Veranstaltungen, zu denen durch Anzeige in der Volksstimme eingeladen wird.

Bartel-Angelegenheiten.

Redakteur: Jugend. Heute abend 7 Uhr bei Woborfs, Ratstr. 4. Sitzung der gesamten Gruppenvorsitzendenmitglieder und des Antikorporalbes.

Halle und Gaufestorte.

Heute abend 8 Uhr. Abends in der Mittlereversammlung der Sozialdemokratischen Partei in Woborfs Gesellschaftshaus Gen. Heinrich Wentig über die Steuerpolitik.

Ein neuer Württer-Projekt.

Nachdem der „Leitende Redakteur“ „Judenantipode“... heute abend 7 Uhr bei Woborfs, Ratstr. 4. Sitzung der gesamten Gruppenvorsitzendenmitglieder und des Antikorporalbes.

Man hatten sich der Redakteur Selheim und der Hauptredakteur Württer, mit dessen Duldung der Artikel erschienen war, vor der hiesigen Strafkammer zu verantworten.

Schwarzerisch.

Angelagt war der Arbeiter Paul Böhm als Dolmetscher, dem schwarze Handriebsdruck, unbedeckter Waffenbesitz und Anschluss an einen bewaffneten Haufen zur Last gelegt wird.

Streit im Steinzeigerwerke in Halle.

Um falschen Gerüchten, die von interessierter Seite ausgeht, entgegenzutreten, dienen nachstehende zur Steuer der Wahrheit. Am 14. September stellten die Steinzeiger und Berufsgenossen an die zuständige Steinzeiger-Versammlung Antrag auf die Einstellung des Betriebes.

ausüben. Dieser betrug der Stundenlohn für Steinzeiger 7,40 Mark usw. und bei auswärtsiger Arbeit mit Ueberzahlung erfolgte eine tägliche Aufschlagung von 7,50 Mark.

Wenn jedoch in einzelnen Orten im Tarifgebiet der Tariflohn für Tarifarbeiter höher liegt, dann soll an diesen Orten der höhere, aber dem Tariflohn liegende, tarifliche Tariflohnarbeiter-Stundenlohn gezahlt werden.

Obwohl die Arbeitnehmer vertraulich bereit waren, die neuen Lohnsätze ab 1. Okt. 1921 abzugeben, obwohl eine Aufbesserung der Lebensbedingung dringend nötig ist, nahmen die Arbeitnehmer, gezwungen durch die Zwangsmaßnahmen und um nur erst mal in den Genuss eines besseren Einkommens zu gelangen, das Unternehmen an.

Nach dem neuen Entsch. entlohnt, was aber nimmte nach dem Steinzeigerwerke. Diesem wurden, was zuerst durch die höhere Lohnsätze wieder abgezogen, bzw. zum Wiederabzug angefordert. Man hat sich also dem Terror des Antragsvorstandes gefügt!

Kontakt zur Jugendbewegung der hiesigen Studentenchaft.

Die von der Zeitung gegebene Begründung dieser Veranstaltung redete zwar von einer Schulung der Studentenchaft, wobei ihm namentlich gefällige Papiere beifolgt waren. In Stuttgart wurde er verhaftet. Die Geschworenen verurteilten die Schulfrage auf schweren Handriebsdruck, Anschluss an einen bewaffneten Haufen und unbedeckter Waffenbesitz als gegeben an.

Reich geht. Vorsitzender und vollstämlicher waren die Ausführungen des Herrn Seminarleiters Sembler, der ja auch neben dem bekannten Herrn Baum als einer der gefestigten Vater des Ganzen anzusehen ist.

Der antwortende erste öffentliche Abend im Volkspark war gut gemeint, erlitt aber mancherlei Mißgeschick, wodurch seine Wirkung abgeschwächt wurde. Das ist besonders dem Vortrag des Herrn Stadtrates Prof. Dr. Drigalski zu lagern, der in seiner sachlichen Wissenschaftlichkeit weiteren Kreisen zugänglich zu werden verdient.

185 bis 175 Millionen Wert. - In den Blättern 9.00.

Die Angst vor der neuen Konturierung hat die Zuckerraffinerie Halle zu einem beachtenswerten Eingehensbros veranlaßt. Unter Führung des Direktorsmanns W. H. E. L. Teufelshaus, befristeten sich 35 Holzarbeiterinnen damit, eine neue Zuckerraffinerie mit genossenschaftlicher Grundlage zu errichten.

Es heißt es in einer Fußnote an die „Allgemeine Zeitung“: „Wir leben in einem unheimlichen Gesundheitszustand, das es nicht, noch soviel Mißgeschickungen vorzunehmen, das alle Anlagen mit 0,00 zu Bude stehen.“

Betriebsräte als Preissteigerer.

Der gewerkschaftliche Nachrichtenendienst verbreitet folgende Meldung: „An den wahren Preissteigerungen für Kartoffeln sollen sich nach übereinstimmenden Mitteilungen auch die Betriebsräte größerer Industrieerwerbe beteiligen.“

Reisvereinerklärung dem Kriegsgefangenen, Ortsgruppe Halle, Freitag, den 4. November, abends 8 Uhr, Verammlung im „Nicolaus“.

Landesrat, Wölkert, 1. u. 2. Wählerversammlung am Freitag, den 4. November, abends 7 1/2 Uhr, bei Grauert, Gartenbergstr. 1. Zahlreiches Erscheinen erwünscht.

Advertisement for 'Spezial-Haars für Herren- und Damenstoffe' by 'Mitteldutsche Textilgesellschaft'. Includes an illustration of a woman and text: 'Spezial-Haars für Herren- und Damenstoffe. Täglich Eingang von Neuheiten! Besichtigen Sie unsere Schaufenster!'.

und einige einflussreiche Veränderungen in den Bauarbeiten...
1921
1920
1919
1918

und einige Archologen vom Provinzialmuseum in Halle freigelegt. Es war etwas über 2 Meter lang und 70 Zentimeter breit.

Mansfelder Kreise - Sangerhausen.

Geldlos. Eine Aufführung. Vor einem vollbesetzten Hause...
Wienold. (Einschiebung des Roteides) Das...
Stettin. (Stadtverordnetenversammlung) Eine...
Sangerhausen. Und sie geben sich „arte“ Mühe.

das vierstellige Volkstheater „Freie Bahn den Dächern“...
1921
1920
1919
1918

Wittenberg - Dessau.

Däden. Kaubüßerei. Der Arbeiter Patowatz aus...
Grauenhain. Mitlieber Besammlung. Aus...
Hilfenwid. (Sängerhaus) Am Dienstag...
Wittenberg. Assistent auf das Wittenberger...
Corgan - Liebenwerda - Schweinitz.

Wiesenburg - Querfurt - Wolfenbüttel - Zeig.
Wiesenburg. Soziales Wohnungswesen, angeregt...
Querfurt. Die Familie...
Wolfenbüttel. Die Familie...
Zeig. Die Familie...

Wittenberg. Assistent auf das Wittenberger...
Corgan - Liebenwerda - Schweinitz.

Wittenberg. Assistent auf das Wittenberger...
Corgan - Liebenwerda - Schweinitz.

Wiesenburg. Der Eingang des Bergbaus...
Hannburg - Gärabruga.

Wittenberg. Assistent auf das Wittenberger...
Corgan - Liebenwerda - Schweinitz.

Wittenberg. Assistent auf das Wittenberger...
Corgan - Liebenwerda - Schweinitz.

Aus dem Geschäftsverteil.

Wittenberg 1921. Die von der Kaiserin-Schwägerin...
18 77
Apffelherblich, Brandte Schweizerpillen (Abführpillen)...

MAGGI Fleischbrüh

Natürlicher, feiner Fleischbrühgeschmack ist ihr grosser Vorzug.

Worfel geben kräftige Fleischbrüh zum Trinken, Knochen von Fleischbrüh-Suppen, Soßen, Ragouts, Gemüsen usw.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-17062977519211103-17/fragment/page=0007

Vortragsabg. Alb. Manthey

Diensstag, 3. Nov., 1/8 Uhr, im Thaliaaal spricht: **Ferdinand von Reitzenstein** über **Zzeugung und Werden des Menschen** mit 80 zum Teil farbigen Lichtbildern. Aus dem Inhalt: Ursprung des Lebens, Atome, Zelle, Befruchtung, Geburt usw.

Karl-Lb. Alb. Manthey, Gr. Ulrichstr. 12, Fernspr. 4633

Verband der Fabrikarbeiter.
Zahlst. Halle a. S.
Sonntag, den 6. November, vormittags 9 Uhr, im „Volkspark“ (kl. Saal)
Generalversammlung.

Tagesordnung:
1. Gedächtnis- und Rollenbericht. Bericht der Redatoren.
2. Bericht von der Betriebsleitung im November.
3. Verbandssangelegenheiten und Berichterstattung.
4. Ohne Mitgliedbesuch oder Karte kein Zutritt. Um volles stilles Erscheinen ersucht. Die Ortsverwaltung.

„Kasino“ Merseburg.
Freitag, den 4. November:
I. Sinfonie-Konzert des **Leipziger Philharmonischen Orchesters.**
Leitung: Hans L'hermet.
Solist: Fritz Bühlung (Cello).
Vortragsfolge: 1. Franz Schubert, Unvollendete Sinfonie in H-moll. 2. Josef Haydn, Konzert C-dur für Cello und Orchester. 3. L. v. Beethoven, Ouvertüre zu Collins Trauerspiel „Cortolan“.
Preise der Plätze: Sperrplatz 10 Mk., I. Platz 8 Mk., II. Platz 5 Mk. (einschl. städt. Kartenst.).

Fernruf 1224. **Leipzig Strasse 88.**

Ab morgen Freitag, den 4. November 1921:
Der große Kriminal-Sittenfilm in 6 Akten.

Das Kind der Strasse
II. Teil
HALLYS UNTERGANG.
In der Hauptrolle: **Edith Posca.**
Vorführung: 4.40 6.50 9.10.

Arnold Rieck
in dem Schwanke in 3 Akten.
Das kommt von der Liebe.
Vorführung: 4.00 6.10 8.20.

Der heilige Pillendreher.
Zoologischer Film.
Beginn: Sonntags 3 Uhr, Wochentags 4 Uhr.

Alte Promenade 11a. Fernruf 5788.

Ab morgen Freitag, den 4. November 1921:

BYA MARA in
Aus den Memoiren einer Film-Schauspielerin
5 Akte von F. Carlson.
Vorführung: 4.30 6.40 9.00.

Weltere Mitwirkende:
Wilhelm Diegmann
Ilka Grüning
Ernst Hofmann
Fritz Schulz.

LEO PEUKERT in dem Schwanke in 1 Akt
Das schüchterne Prinzen.
Die neuesten Wochenberichte.
Beginn: Sonntags 3 Uhr, Wochentags 4 Uhr.

Walhalla
Lichtspiel-Theater

4.-10. November 1921:

CARO ASS
Der in allen Grossstädten mit ungeheurem Erfolg gezeigte **Riesen-Sensations-Film** in 6 Abteilungen 32 Akte!
Fabelhafte Sensationen!
Sportliche Höchstleistungen!
Einzig dastehende Wirkung!

I. Teil:
Das Geheimnis der Platinmine
6 spannende Akte.
Vorführung: 4.05 6.45 9.15 Uhr.

Ausserdem:
Grosse Film-Operette in 5 Akten.
Text u. Musik von Rich. Jäger.
In den Hauptrollen:
Lotte Wermeister
Paul Westermeier
Henry Bender.
Persönl. Mitwirkende:
Frau Opernsängerin Wendtkoff,
Harden-Terzi,
Kapellmeisterin Storbeck,
Herr Opernsänger Friebe,
Schlager oder Schläger!
Henry Bender als Filmmaler Pfefferpreis, urkomische Typen!
Vorführung: 5.20 8.05 Uhr.

WENN DIE LIEBE NICHT WAR...

Gr. Ulrichstraße 51. **Licht-Spiele** Fernsprecher 4681.

Heute, Donnerstag, und folgende Tage **Allererstaufführung:**

Die beliebte Darstellerin **LEE PARRY** in ihrer Hauptrolle als:

Bettelgräfin vom Kurfürstendamm
in dem neuen Eichberg-Sensations-Sittenfilm
Das Mädchen aus der dunklen Gasse.
Grossstadtbild in 7 kolossalen Akten.
Weitere Darsteller:
Toni Tetzlaff :: Felix Hecht
Syme Teilmar.

Mit der grossen Gewalt, mit der ein äusserst begabter Regisseur die Zuschauer in seinen Bann zu zwingen weiss unter Ausbietung aller technischen Möglichkeiten die einem modernen Operateur zur Verfügung stehen, in Verbindung wahrer, starker, lebenswahrer Darstellungskraft, führt uns dieser gewaltige Abenteuer-Sittenfilm von Sensationen zu Sensationen.

Ausserdem:
Das neueste 3aktige Lustspiel **G. Dammanns:**
„5000 Mark Belohnung.“
Einlad: 3 1/2 Uhr. Beginn: 4⁰⁰ 6¹⁵ 8³⁰ Uhr.

Dampf-Waschanstalt Halloria
Marienstraße 2
2 Minuten v. Bahnhof entfernt.
Telephon 5922.
Spezialität: Herren-Särlie, Wäsche, Fam.-h.-u. Natwäschen, Gew.-u. Stüch

Ernst Heilmann:
100 Milliarden neue Steuern.
Wer soll zahlen?
Arbeitsendes Volk oder Besitzer von Goldwerten?
Preis M. 2.50 und 15 Pf. Porto.

Buchhandlung Volksstimme,
Gr. Ulrichstr. 27.

Jeden Boiten
Rot-, Weißwein- u. Literflaschen
kauft und stellt höchste Preise

Brehmer Nachflg.,
Gr. Märkerstrasse 11.

Bereins-Anzeiger
zur Bekanntgabe künftiger Veranstaltungen **der Sozialdem. Partei.**
Westhofend. Halle, Has 42/44, Fernruf 6900.
Ferner für die dem Allgem. deutsch. Gewerkschaftsbunde angehörenden Gewerkschaften sowie der auf dem Boden der Arbeiterbewegung stehenden gewerkschaftl. Vereine.

Normal-Hemden
Dauerhaft gut und billig
sind teuer geworden. Wir verkaufen weiter zu den bekannten **billigen Preisen**
Wanerwäsche-Vertrieb
Kl. Berlin 2,
Eine Truppe, Eine Stärke.

Der moderne Metallarbeiter.
Reischart, 1. Erster, 2. bis 4. 1/2, 5. 1/2, 6. 1/2, 7. 1/2, 8. 1/2, 9. 1/2, 10. 1/2, 11. 1/2, 12. 1/2, 13. 1/2, 14. 1/2, 15. 1/2, 16. 1/2, 17. 1/2, 18. 1/2, 19. 1/2, 20. 1/2, 21. 1/2, 22. 1/2, 23. 1/2, 24. 1/2, 25. 1/2, 26. 1/2, 27. 1/2, 28. 1/2, 29. 1/2, 30. 1/2, 31. 1/2, 32. 1/2, 33. 1/2, 34. 1/2, 35. 1/2, 36. 1/2, 37. 1/2, 38. 1/2, 39. 1/2, 40. 1/2, 41. 1/2, 42. 1/2, 43. 1/2, 44. 1/2, 45. 1/2, 46. 1/2, 47. 1/2, 48. 1/2, 49. 1/2, 50. 1/2, 51. 1/2, 52. 1/2, 53. 1/2, 54. 1/2, 55. 1/2, 56. 1/2, 57. 1/2, 58. 1/2, 59. 1/2, 60. 1/2, 61. 1/2, 62. 1/2, 63. 1/2, 64. 1/2, 65. 1/2, 66. 1/2, 67. 1/2, 68. 1/2, 69. 1/2, 70. 1/2, 71. 1/2, 72. 1/2, 73. 1/2, 74. 1/2, 75. 1/2, 76. 1/2, 77. 1/2, 78. 1/2, 79. 1/2, 80. 1/2, 81. 1/2, 82. 1/2, 83. 1/2, 84. 1/2, 85. 1/2, 86. 1/2, 87. 1/2, 88. 1/2, 89. 1/2, 90. 1/2, 91. 1/2, 92. 1/2, 93. 1/2, 94. 1/2, 95. 1/2, 96. 1/2, 97. 1/2, 98. 1/2, 99. 1/2, 100. 1/2.

Schreibwaren, Ansichtskarten, Künstlerkarten
Naumburger Volksbuchhandlung
Markt 10.
Buchhandlung Volksstimme Halle.

Verpachtung.
Der Verpächter von sämtlichen Flächen der Schulpflanzung soll ab 1. Dezember 1921 auf 1 Jahr neu verpachtet werden. Angebote für Pacht und Zins betragen bis **20. November 1921** an das Verwaltungsamt der Schulpflanzung, Markt 10, zu senden. Die Verpächterbedingungen können bei dieser Stelle in der Zeit von 9 Uhr vorm. bis 2 Uhr nachm. eingesehen werden.
Verwaltungsamt der Schulpflanzung Halle.

Weibens. Sozialdem. Partei, Donnerstag, den 3. November, abends 8 Uhr in der Hermannstr. 1/2, 3/4, 5/6, 7/8, 9/10, 11/12, 13/14, 15/16, 17/18, 19/20, 21/22, 23/24, 25/26, 27/28, 29/30, 31/32, 33/34, 35/36, 37/38, 39/40, 41/42, 43/44, 45/46, 47/48, 49/50, 51/52, 53/54, 55/56, 57/58, 59/60, 61/62, 63/64, 65/66, 67/68, 69/70, 71/72, 73/74, 75/76, 77/78, 79/80, 81/82, 83/84, 85/86, 87/88, 89/90, 91/92, 93/94, 95/96, 97/98, 99/100.